

**Auszug aus der Niederschrift
21. Sitzung des Rates der Stadt vom 18.03.2024**

- 12 Erweiterung der Gesamtschule Weierheide zur Erhöhung der Zügigkeit
 B/17/4540-01
 ungeändert beschlossen**

OB Schranz weist darauf hin, dass die Drucksache im Schulausschuss und im HFA einstimmig zustimmend vorberaten worden ist.

Der Betriebsausschuss SBO hat die Drucksache zur Kenntnis genommen.

Der Rat der Stadt - mit Beteiligung des Oberbürgermeisters - fasst einstimmig folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt beschließt zur Umsetzung einer Zügigkeitserhöhung der Gesamtschule Weierheide die Errichtung von Erweiterungsbauten und Umbauten im Bestand an den Standorten Egelsfurthstraße, Fichtestraße und dem ehemaligen Tabgha-Gelände mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von voraussichtlich 70.682.000 EUR (brutto).

Im Haushalt 2024 sind unter der Finanzstelle 330003010600002 (Gesamtschule Weierheide), Finanzposition 7851.00 (Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen) Planungskosten in Höhe von 1.600.000 EUR abgebildet.

Da zum Zeitpunkt der Anmeldung der Haushaltsjahre 2024 ff. noch keine Kostenberechnung und kein Ratsbeschluss vorlag, wurden vorerst nur die möglichen Planungskosten für 2024 veranschlagt. Nach entsprechender Beschlussfassung durch den Rat der Stadt ist die Baugenehmigung zu beantragen und die Ausführung gemäß Leistungsphase 5 der HOAI in 2024 zu planen. Der Haushaltsansatz für 2024 ist hierfür voraussichtlich auskömmlich.

Die aktuellen Gesamtkosten gemäß Kostenberechnung in Höhe von rd. 70.682.000 EUR (brutto) werden im Rahmen des Haushaltsanmeldeverfahrens 2025 ff. auf die Haushaltsjahre 2025 bis 2030 verteilt."